



**Amtsblatt**  
**der Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut**

Jahrgang:	2023
Laufende Nr.:	328-3

---

**Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang Informatik  
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut  
vom 27. Juli 2023**

Auf Grund von Art. 9 Satz 1 und Satz 2, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2 und Art. 96 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das durch § 3 des Gesetzes vom 23. Juni 2023 (GVBl. S. 251) geändert worden ist, erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut folgende Satzung:

**§ 1**

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Informatik an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut vom 14. Juli 2022 wird wie folgt geändert:

1. Die Einleitungsformel (Ermächtigungsgrundlage) erhält folgende Fassung:  
„Auf Grund von Art. 9 Satz 1 und Satz 2, Art. 80 Abs. 1, Art. 84 Abs. 2 und Art. 96 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), das durch § 3 des Gesetzes vom 23. Juni 2023 (GVBl. S. 251) geändert worden ist, erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut folgende Satzung:“
2. Im Inhaltsverzeichnis wird § 9 wie folgt gefasst: „§ 9 Bachelorarbeit“ und in § 11 wird nach „Bewertung von Prüfungsleistungen“ „, Bonusleistungen, Wiederholung von Prüfungen“ eingefügt.
3. In § 1 werden die Worte „der Rahmenprüfungsordnung für die Fachhochschulen in Bayern

(RaPO) vom 17. Oktober 2001 und“ ersatzlos gestrichen und das Datum „20. Juni 2017“ durch „13. Juni 2023“ ersetzt.

4. § 3 Abs. 1 Satz 1 wird „Art. 43 Abs. 2 und 7 bzw. Art. 45 BayHSchG“ durch „Art. 88 Abs. 2, 5, 6 und 10 BayHIG“ sowie in Satz 2 das Datum „06. Mai 2015“ durch „4. Mai 2023“ ersetzt.
5. In § 4 Abs. 1 wird Satz 5 gestrichen.
6. In § 5 wird folgende Änderungen vorgenommen: In Abs. 3 Satz 1 wird „studienbegleitenden“ durch „semesterbegleitenden“ ersetzt und an Leistungsnachweise „(prakP.sb.P)“ angefügt.
7. In § 6 Abs. 1 Satz 4 wird das Wort „zu“ durch „zwei Wochen nach“ ersetzt.
8. In § 8 Abs. 5 wird in Satz 3 nach dem Wort „Vertiefungsmodule“ „sowie das Praxisseminar“ eingefügt.
9. Bei § 9 wird die Überschrift „Abschlussarbeit“ durch „Bachelorarbeit“ ersetzt und in Abs. 1 „Abschlussarbeit/“ gestrichen.
10. § 11 wird wie folgt geändert:
  - a) In der Überschrift von § 11 wird nach „Bewertung von Prüfungsleistungen“ „Bonusleistungen, Wiederholung von Prüfungen“ ergänzt.
  - b) Die Absätze 1 und 2 werden gestrichen.
  - c) Der bisherige Absatz 3 wird Absatz 1 und wie folgt gefasst: <sup>1</sup>Für die Bewertung der Prüfungen und der Abschlussarbeiten werden an der Hochschule Landshut folgende Notenziffern verwendet: 1,0; 1,3 (sehr gut); 1,7; 2,0; 2,3 (gut); 2,7; 3,0; 3,3 (befriedigend); 3,7; 4,0 (ausreichend) und 5,0 (nicht ausreichend). <sup>2</sup>Sind mehrere Prüfungsleistungen zu einer Endnote zusammenzufassen, ergibt sich die Note aus dem auf eine Nachkommastelle abgerundeten, arithmetischen Mittel aus den gewichteten Noten gemäß der Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung.
  - d) Es werden folgende neue Absätze 2 und 3 eingefügt:
    - (2) Gemäß § 17 APO können in allen Modulen im Studien- und Prüfungsplan oder in der Anlage zum Studien- und Prüfungsplan Bonusleistungen festgelegt werden.
    - (3) Abweichend von § 32 Abs. 1 Satz 2 APO ist eine dritte Wiederholung einer Modulprüfung ausgeschlossen.

- e) Der bisherige Absatz 4 entfällt; der bisherige Absatz 5 wird Absatz 4 und der bisherig Absatz 6 entfällt ersatzlos.

11. Die Anlage erhält folgende Fassung:

Anlage:

Übersicht über die Module des Bachelorstudiengangs Informatik an der Hochschule Landshut

Studien-Abschnitt	Modul-Nr.	Modul	Modultyp	Form der Lehrveranstaltung	Prüfungsart <sup>3</sup>	Prüfungsdauer in Minuten	Umfang des Leistungsnachweises	Endnotenbildend	Empfohlenes Semester der Prüfung	ECTS Modul	SWS Modul	ECTS Teil	SWS Teil	
1. Studienabschnitt	IB010	Grundlagen der Informatik	PFM	SU	Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	1. Sem.	5	4			
	IB020	Digitaltechnik	PFM	SU	Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	1. Sem.	3	2			
	IB031	Mathematik I	PFM		Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	1. Sem.	8	7			
		Vorlesung		SU								6	5	
		Praktikum Mathematik I		PR								2	2	
	IB150	Programmieren I	PFM		Klausur od. prakP.PZ	60, 90 60, 90	4)	<input checked="" type="checkbox"/>	1. Sem.	7	6			
		Vorlesung		SU								5	4	
		Praktikum Programmieren I		PR	prakP.sb.P <sup>1</sup>							2	2	
	IB735	Studium Generale	WPFM							1. Sem.	6	6		
		Studium Generale I		*	*	*							2	2
	Studium Generale II		*	*	*							2	2	
	Studium Generale III		*	*	*							2	2	

Studien-Abschnitt	Modul-Nr.	Modul	Modulart	Form der Lehrveranstaltung	Prüfungsart <sup>3</sup>	Prüfungsdauer in Minuten	Umfang des Leistungsnachweises	Endnotenbildend	Empfohlenes Semester der Prüfung	ECTS Modul	SWS Modul	ECTS Teil	SWS Teil
	IB061	Software Engineering I	PFM		Klausur od. mdIPr od. portP(Klausur, Ausarb)	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	2. Sem.	5	4		
		Vorlesung		SU									
		Übung Software Engineering I		Ü								2	2
	IB015	Grundlagen der theoretischen Informatik	PFM		Klausur od. mdIPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	2. Sem.	7	6		
		Vorlesung		SU									
		Praktikum Grundlagen der theoretischen Informatik		PR								2	2
	IB040	Mathematik II	PFM		Klausur od. mdIPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	2. Sem.	7	6		
		Vorlesung		SU									
		Praktikum Mathematik II		PR								2	2
	IB250	Programmieren II	PFM		Klausur od. prakP.PZ	60, 90 60, 90		<input checked="" type="checkbox"/>	2. Sem.	7	6		
		Vorlesung		SU									
		Praktikum Programmieren II		PR	prakP.sb.P <sup>1</sup>							2	2
IB440	Präsentation- und Kommunikation	PFM	S	Votr.sb od. Klausur	15-45 60, 90		<input checked="" type="checkbox"/>	2. Sem.	5	4			

Studien-Abschnitt	Modul-Nr.	Modul	Modulart	Form der Lehrveranstaltung	Prüfungsart <sup>3</sup>	Prüfungsdauer in Minuten	Umfang des Leistungsnachweises	Endnotenbildend	Empfohlenes Semester der Prüfung	ECTS Modul	SWS Modul	ECTS Teil	SWS Teil		
2. Studienabschnitt	IB300	Software Engineering II	PFM		Klausur od. mdIPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	3. Sem.	7	6				
		Vorlesung		SU										5	4
		Praktikum Software Engineering II		PR										2	2
	IB310	Programmieren III	PFM		Klausur od. prakP.sb.P	60, 90 60, 90	4)	<input checked="" type="checkbox"/>	3. Sem.	5	4				
		Vorlesung		SU										3	2
		Praktikum Programmieren III		PR										2	2
	IB320	Datenbanken	PFM		Klausur od. mdIPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	3. Sem.	5	4				
		Vorlesung		SU										3	2
		Praktikum Datenbanken		PR								prakP.sb.P <sup>1</sup>		2	2
	IB605	Numerik	PFM		Klausur od. mdIPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	3. Sem.	5	4				
Vorlesung		SU											3	2	
Praktikum Numerik		PR											2	2	
IB361	IT-Sicherheit	PFM		Klausur od. mdIPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	3. Sem.	5	4					
	Vorlesung		SU										3	2	

Studien-Abschnitt	Modul-Nr.	Modul	Modulart	Form der Lehrveranstaltung	Prüfungsart <sup>3</sup>	Prüfungsdauer in Minuten	Umfang des Leistungsnachweises	Endnotenbildend	Empfohlenes Semester der Prüfung	ECTS Modul	SWS Modul	ECTS Teil	SWS Teil
		Praktikum IT-Sicherheit		PR								2	2
	<b>IB345</b>	Rechnerarchitektur	PFM		<b>Klausur od. mdlPr</b>	<b>60, 90 15-45</b>		<input checked="" type="checkbox"/>	<b>4. Sem.</b>	<b>7</b>	<b>6</b>		
		Vorlesung		SU								5	4
		Praktikum Rechnerarchitektur		PR	<b>prakP.sb.P<sup>1</sup></b>							2	2
	<b>IB330</b>	Algorithmen und Datenstrukturen	PFM		<b>Klausur od. mdlPr</b>	<b>60, 90 15-45</b>		<input checked="" type="checkbox"/>	<b>4. Sem.</b>	<b>5</b>	<b>4</b>		
		Vorlesung		SU								3	2
		Praktikum Algorithmen und Datenstrukturen		PR								2	2
	<b>IB430</b>	Statistik	PFM		<b>Klausur od. mdlPr</b>	<b>60, 90 15-45</b>		<input checked="" type="checkbox"/>	<b>4. Sem.</b>	<b>5</b>	<b>4</b>		
		Vorlesung		SU								4	3
		Praktikum Statistik		PR								1	1
	<b>IB400</b>	Betriebssysteme	PFM		<b>Klausur od. mdlPr</b>	<b>60, 90 15-45</b>		<input checked="" type="checkbox"/>	<b>4. Sem.</b>	<b>5</b>	<b>4</b>		
		Vorlesung		SU								3	2
	Praktikum Betriebssysteme		PR	<b>prakP.sb.P<sup>1</sup></b>							2	2	

Studien-Abschnitt	Modul-Nr.	Modul	Modulart	Form der Lehrveranstaltung	Prüfungsart <sup>3</sup>	Prüfungsdauer in Minuten	Umfang des Leistungsnachweises	Endnotenbildend	Empfohlenes Semester der Prüfung	ECTS Modul	SWS Modul	ECTS Teil	SWS Teil	
	IB420	Datenkommunikation	PFM		Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	4. Sem.	5	4			
		Vorlesung		SU								3	2	
		Praktikum Datenkommunikation		PR	prakP.sb.P <sup>1</sup>							2	2	
	IB500	Praktische Zeit im Betrieb	PFM	PR	Ausarb		10-20 S.		5. Sem.	22/28 <sup>2</sup>				
	IB510	Praxisseminar	PFM	S	portP(Votr.sb, Ausarb) od. Votr.sb	15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	5. Sem.	3	2			
	IB5xx	Praxisergänzende Vertiefungsmodule	PFM						5. Sem.	6/0 <sup>2</sup>	4			
	IB530	IT-Recht		SU	Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input type="checkbox"/>				3	2	
	IB540	Projektmanagement		SU	Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input type="checkbox"/>				3	2	
	IB630	Verteilte Systeme	PFM			Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	6. Sem.	5	4		
		Vorlesung		SU				3					2	
		Praktikum Verteilte Systeme		PR									2	2
	IB640	Internettechnologien	PFM			Klausur od. mdlPr	60-90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	6. Sem.	5	4		



Studien-Abschnitt	Modul-Nr.	Modul	Modulart	Form der Lehrveranstaltung	Prüfungsart <sup>3</sup>	Prüfungsdauer in Minuten	Umfang des Leistungsnachweises	Endnotenbildend	Empfohlenes Semester der Prüfung	ECTS Modul	SWS Modul	ECTS Teil	SWS Teil
		Vorlesung Praktikum Internettechnologien		SU PR								3 2	2 2
	IB651	Seminar	PFM	S, SU	portP(Votr.sb, Ausarb) od. Votr.sb	45-60		<input checked="" type="checkbox"/>	6. Sem.	3	2		
	IB351	Studienprojekt	PFM	PA	portP(Votr.sb, Ausarb) od. Votr.sb	min. 15		<input checked="" type="checkbox"/>	6. Sem.	5	4		
	IB610	Compiler	PFM		Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	7. Sem.	5	4		
		Vorlesung Praktikum Compiler		SU PR	prakP.sb.P <sup>1</sup>							3 2	2 2
	IB700	Prozessrechentchnik	PFM		Klausur od. mdlPr	60, 90 15-45		<input checked="" type="checkbox"/>	7. Sem.	5	4		
		Vorlesung Praktikum Prozessrechentchnik		SU PR	prakP.sb.P <sup>1</sup>							3 2	2 2
	IB720	Bachelorarbeit	PFM		Ausarb			<input checked="" type="checkbox"/>	7. Sem.	12			
	IB7xx	Fachbezogene Wahlpflichtmodule	WPFM	**	**	**	**	<input checked="" type="checkbox"/>		25	20		
	IB760	Wahlmodul I: Bildverarbeitung	WPFM		**	**		<input checked="" type="checkbox"/>	7. Sem.				

Studien-Abschnitt	Modul-Nr.	Modul	Modulart	Form der Lehrveranstaltung	Prüfungsart <sup>3</sup>	Prüfungsdauer in Minuten	Umfang des Leistungsnachweises	Endnotenbildend	Empfohlenes Semester der Prüfung	ECTS Modul	SWS Modul	ECTS Teil	SWS Teil	
Exemplarische Zusammenstellung von Wahlpflichtmodulen	IB761	Vorlesung	WPFM	SU	**	**		<input checked="" type="checkbox"/>	6. Sem.			3	2	
		Praktikum Bildverarbeitung		PR								2	2	
	IB764	Wahlmodul II: Big Data Algorithms	WPFM	SU	**	**		<input checked="" type="checkbox"/>	6. Sem.				3	2
		Praktikum Big Data		PR									2	2
	IB767	Wahlmodul III: Internet of Things	WPFM	SU	**	**		<input checked="" type="checkbox"/>	6. Sem.				3	2
		Praktikum Internet of Things		PR									2	2
	IB730	Wahlmodul IV: IT for Smart Grids	WPFM	SU	**	**		<input checked="" type="checkbox"/>	4. Sem.				3	2
		Praktikum: IT for Smart Grids		PR									2	2
	IB730	Wahlmodul V: SPS-Programmierung mit CoDeSys	WPFM	SU	**	**		<input checked="" type="checkbox"/>	3. Sem.				3	2
		Praktikum SPS-Programmierung		PR									2	2
									Summe:	210	143			

\* Die Angebote sind aus dem Modulkatalog „Studium Generale“ der Hochschule Landshut zu wählen. Es sind so viele Teilmodule erfolgreich abzuleisten, bis in Summe mindestens sechs ECTS-Punkte erworben wurden. Nähere Angaben zur Form der Lehrveranstaltung, Prüfungsart und Prüfungsdauer finden Sie im Modulkatalog „Studium Generale“ der Hochschule Landshut.

\*\* Die Wahlpflichtmodule sind aus dem Modulkatalog „Fachwiss. Wahlpflichtmodule“ des Studiengangs Bachelor Informatik zu wählen. Das jeweilige Modul wird entweder mit einer 60- bis 120-minütigen schriftlichen Prüfung oder mit einer 15- bis 60-minütigen mündlichen Prüfung oder einer schriftlichen Ausarbeitung (max. 50 Seiten) mit Präsentation abgeprüft. Es sind fünf Wahlpflichtfächer erfolgreich abzuleisten mit denen in Summe 25 ECTS-Punkte erworben werden. Nähere Angaben zur Form der Lehrveranstaltung, Prüfungsart und

Prüfungsdauer finden Sie im entsprechenden Modulkatalog.

- 1) Übungsaufgaben. Praktische Prüfung (Leistungsnachweis) ist nicht Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung.
- 2) Für die Praktische Zeit im Betrieb werden in Summe 28 ECTS vergeben, wobei grundsätzlich 22 ECTS auf das Praktikum und 6 ECTS auf das praxisergänzende Vertiefungsmodul entfallen. Bei der Ableistung des Praktikums im fremdsprachigen Ausland werden 28 ECTS-Punkte für das Praktikum bzw. 0 ECTS-Punkte für das praxisergänzende Vertiefungsmodul vergeben.
- 3) Sind in der Spalte „Prüfungsart“ mehrere Prüfungsarten eingetragen, ergibt sich die Festlegung der konkret zu erbringenden Prüfungsleistung nach den Regelungen der APO. Bei Portfolioprüfungen (portP) werden Umfang und Gewichtung der einzelnen Teilaufgaben im Studien- und Prüfungsplan oder in der Anlage zum Studien- und Prüfungsplan bekannt gegeben.
- 4) Praktische Programmieraufgaben am Rechner.

### **Abkürzungsverzeichnis:**

Abs.	Absatz
APO	Allgemeine Prüfungsordnung
Ausarb	schriftliche Ausarbeitung
BayHIG	Bayerisches Hochschulinnovationsgesetz
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
GER	gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen
Koll:	Kolloquium
mdIPr	mündliche Prüfung
PA	Projektarbeit
PFM	Pflichtmodul
portP	Portfolioprüfung (mit Angabe der einzelnen Prüfungselemente in Klammern)
PR	Praktikum
prakP.sb	Praktische Prüfung (semesterbegleitend, benotet)
prakP.sb.P	Praktische Prüfung (semesterbegleitend, mit/ohne Erfolg bewertet)
QualV	Verordnung über die Qualifikation für ein Studium in Bayern
S	Seminar
SPP	Studien- und Prüfungsplan
SU	seminaristischer Unterricht
SWS	Semesterwochenstunden
THE	Take-Home-Exam
Ü	Übung
Votr.sb	Vortrag (semesterbegleitend)
WPFM	Wahlpflichtmodul

## **§ 2**

### **Inkrafttreten**

<sup>1</sup>Die 1. Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2023 in Kraft. <sup>2</sup>Sie gilt für Studierende, die das Studium zum Wintersemester 2022/2023 aufgenommen haben oder später aufnehmen.

---

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Landshut vom 18. Juli 2023 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Präsidenten der Hochschule Landshut.

Landshut, 27.07.2023

Der Präsident

gez. Prof. Dr. Fritz Pörnbacher

Diese Satzung wurde am 27. Juli 2023 in der Hochschule Landshut niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 27. Juli 2023 durch Anschlag bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 27. Juli 2023.